

Dokumentation

ROUNDTABLE

5. Selbstständige mit Migrationshintergrund: Wichtige Partner im Ausbildungssystem!

Leitung/ Verantwortliche/r:	Özgür Nalçacıoğlu, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), JOBSTARTER/ KAUSA – Koordinierungsstelle Ausbildung und Migration, Bonn
------------------------------------	--

Zentrale Ergebnisse des Roundtables:

- Nach Aussage von Dr. Leicht (Institut für Mittelstandsforschung) ist ein Wandel bezüglich struktureller Merkmale bei Selbstständigen mit Migrationshintergrund festzustellen:
 - Der größte Einfluss auf die Gründung haben die Faktoren Bildung und Wissen, Gründung aus der beruflichen bzw. sozialen Not heraus geschieht immer weniger.
 - Sie gründen vermehrt im Bereich wissensintensiver Dienstleistung und immer weniger in den Branchen Gastronomie und Handel.
 - Früher ging es vor allem um ihre Ausbildungsbeteiligung – heute geht es vermehrt um Qualität und Nachhaltigkeit der Ausbildung in migrantengeführten Betrieben.
- Es wurde u.a. diskutiert, ob die Ausbildungsbetriebe der Selbstständigen mit Migrationshintergrund besonders Jugendliche mit Migrationshintergrund anstellen und ob sie von Jugendlichen ohne Migrationshintergrund als Ausbildungsstätte wegen vorhandener Bedenken weniger in Frage kommen.
- In einigen Regionen wie z.B. Mannheim hat sich durch intensive Unterstützung und verschiedener Projekte/Initiativen von verschiedenen Seiten eine nachhaltige Ausbildungskultur unter den Migrantenbetrieben eingestellt, die eine Ausbildungsbeteiligung langfristig und nachhaltig förderte. Wichtig ist dabei ein Netzwerk von verschiedenen Akteuren, die dieses gezielt unterstützt.
- Die Verbundausbildung ist nach Frau Siebert eine sehr gute Möglichkeit, um insbesondere Selbstständige mit Migrationshintergrund für die duale Ausbildung zu gewinnen.
- Der Roundtable hat gezeigt, dass es weiterhin Diskussionsbedarf gibt, ob und in welcher Form eine zielgruppenspezifische Ansprache und Begleitung der Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrationshintergrund zur Förderung ihrer Ausbildungstätigkeit notwendig ist.
- Es wird gefordert, dass das Wissen um die Selbstständigen mit Migrationshintergrund und die beeinflussenden Faktoren auf ihre Ausbildungsbeteiligung systematischer erfasst wird.
- Ein Vorschlag ist die Gründung eines Arbeitskreises mit Experten/-innen aus Wissenschaft und Praxis für einen weiterführenden Austausch über die Situation der Unternehmer/-innen und ihren Unterstützungsbedarf bezüglich der Ausbildungsbeteiligung.